



## **Jahresbericht des Präsidenten 2018**

Sehr geehrte Mitglieder des Engadine Golf Club

Es freut mich, Ihnen meinen achten Jahresbericht als Präsident des Engadine Golf Club vorzulegen.

Meine letzten zwei Jahresberichte begannen jeweils mit kurzen Geschichten von Herrn und Frau Jedermann zum leidigen Thema Wunschflights. Ich verzichte dieses Jahr näher darauf einzugehen, meine dezidierte Meinung zu diesem Thema ist mittlerweile den meisten bekannt. Verband und Betrieb unterstützen diese Entwicklung – „Hauptsache es macht Spass“ – dann soll es wohl so sein!

2018 war, zurückblickend, ein ganz besonderes, sehr intensives Clubjahr, stand es natürlich ganz im Zeichen unseres 125 jährigen Jubiläums.

### **Vorstand, Clubaktivitäten und Clubleben**

Der Vorstand traf sich im Laufe des Jahres zu elf regulären Sitzungen, an welchen alle anstehenden Geschäfte erledigt werden konnten. Zusammen mit der Sportkommission moderierte der Vorstand wiederum rund hundert Preisverteilungen. Natürlich durften wir auch dieses Jahr wieder viele Anlässe organisieren und durchführen. Ich denke da unter anderem an unsere traditionellen, jährlichen Clubanlässe wie Clubmatch, Clubabend und Maestraunza mit Players night sowie an die Gold Cup Week, die Herbstgolfwoche, die Internationale Senior's Golf Trophy und viele mehr.

Zusätzlich war der gesamte Vorstand übers ganze Jahr hindurch im OK der 125 Jahre Engadine Golf Feierlichkeiten integriert.

In meiner Funktion als Präsident durfte ich auch dieses Jahr unsere Clubfarben an verschiedensten Anlässen vertreten, u.a. nahm ich an der ASG-Delegiertenversammlung in Bern teil, an den dezentralen Infoveranstaltungen sowie an den Sitzungen des Bündner Golf Verbandes, ehemals IG Bündner Golf. Speziell freute es mich die Clubfarben an der Bündner Sportnacht in Chur vertreten zu dürfen. War doch der EGC zum Bündner Verein des Jahres nominiert. Am Ende resultierte eine knappe Niederlage. Aber auch ein zweiter Rang ist für unseren Club ein grosser Erfolg und zeigt, dass unsere Arbeit im Club Beachtung findet.

### **Mitglieder**

Letztes Jahr durfte ich Sie dahingehend informieren, dass wir der seit Jahren anhaltenden negativen Mitgliederentwicklung, nicht zuletzt dank neuen, attraktiven



Mitgliedschaftsmodellen, erfolgreich entgegenwirken konnten und sogar einen Mitgliederzuwachs verzeichneten.

Nun freut es mich natürlich ausserordentlich, dass diese Entwicklung auch dieses Jahr anhielt. Wir konnten 51 neue Mitglieder in unserem Club willkommen heissen und somit nochmals einen Mitgliederzuwachs verzeichnen.

Natürlich mussten auch dieses Jahr immer wieder Aus- und Übertritte von Mitgliedern traktandiert werden. Der Vorstand hielt wie immer an den statutarischen Regelungen fest und bewilligte keine ausser terminlichen Aus- oder Übertritte.

## **Betrieb**

Die Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer der Golf Engadin St. Moritz AG, Ramun Ratti, und seinem Team war wie immer sehr gut. Dem engen Austausch zwischen dem Betrieb und dem Golfclub wurde wiederum Sorge getragen.

Die beiden Plätze, insbesondere derjenige von Samedan, waren wiederum sehr schnell in hervorragendem Zustand. Ich wiederhole mich, wenn ich daran erinnere, dass dies auf einer solchen Höhe mit extremen klimatischen Bedingungen keine Selbstverständlichkeit ist. An dieser Stelle ein grosses Lob an die Verantwortlichen.

## **125 Jahre Engadine Golf Club**

Anlässlich des Clubabends der Saison 2013 habe ich den EGC-Mitgliedern zum 120 Geburtstag ihres Clubs gratuliert, gleichzeitig aber darauf hingewiesen, dass wir erst in fünf Jahren, 2018, wenn wir 125 Jahre alt sind, so richtig feiern werden.

An der GV 2014 haben wir ein erstes Konzept zum Jubiläumsjahr vorgestellt und an der GV 2015 wurde dann ein sehr sportliches Jubiläumsbudget, wir rechneten mit Gesamtausgaben von CHF 250'000.-, wovon CHF 125'000.- vom EGC getragen, genehmigt.

Natürlich wollten und haben wir uns gefeiert. Ich verzichte an dieser Stelle, die ganze Saison mit den vielen Anlässen noch einmal Revue zu passieren und verweise auf die 4. Ausgabe der Alpine Post, ein sehr gelungener Rückblick auf unser Jubiläumsjahr. An dieser Stelle ein grosses Kompliment und ein herzliches Dankeschön an das ganze Redaktionsteam, allen voran Eveline Fasser Testa.

Nebst den Feierlichkeiten ging es uns aber auch darum, den Engadine Golf Club so zu positionieren, dass wir Mitglieder halten und Neumitglieder gewinnen können, dass wir den Bekanntheitsgrad des Engadine Golf Clubs nachhaltig stärken und dass wir schlicht als DER Club in der Schweiz wahrgenommen werden.



Nun ich denke, dass wir viele Ziele erreicht haben und auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr zurückblicken dürfen. Wir haben uns von unserer besten Seite präsentiert. Sämtliche Anlässe konnten reibungslos und sehr professionell durchgeführt werden. Wir standen im Schaufenster der Schweizer Golfszene und haben für unseren Club, für den Golfsport und nicht zuletzt auch fürs Engadin beste Reklame gemacht.

Jetzt stellt sich die Frage: War's das? Nein! Ich denke dies ist erst der Anfang. Wir haben uns durch diesen Anlass in eine sehr gute Position gebracht. Nun gilt es darauf aufzubauen und weiterhin dafür zu sorgen, dass wir als Top-Club wahrgenommen werden. Wir sind und bleiben der älteste Golfclub der Schweiz und darauf dürfen wir stolz sein. Was wir in den letzten Jahren im Zuge dieses Jubiläums gesät haben, wollen wir in den vielen noch kommenden Jahren ernten. Denn das nächste Jubiläum kommt bestimmt – 150 Jahre Engadin Golf Club!

Es war mir eine grosse Ehre, mit Freude an der Spitze eines solchen Jubiläums stehen zu dürfen.

Und so möchte ich mich bedanken:

Zuerst bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand und im OK. Es war ein strenges Jahr, aber wir haben alle am gleichen Strick und in die gleiche Richtung gezogen. Dann danke ich den Clubmitgliedern. Ohne Sie hätten wir diesen Jubiläumssommer nicht organisieren können. Sie haben uns, dem Vorstand, bereits vor mehr als drei Jahren die Unterstützung zugesagt und uns den „Freipass“ für alle Aktivitäten gegeben. Danken möchte ich auch allen Partnern und Sponsoren. Wir hätten die grosse Anzahl von Anlässen diesen Sommer ohne ihre grosszügige Unterstützung nicht durchführen können. Es ist schön, wenn man bei einer solchen grossen „Kiste“ auf die lokale und regionale Unterstützung zählen darf.

Ein grosser Dank gebührt auch den zahlreichen Gästen, welche diesen Sommer ins Engadin gekommen sind und bei den Jubiläumsfeierlichkeiten und bei den Turnieren mitgemacht haben.

Mein Dank geht aber auch an das ganze Team der Golf Engadin St. Moritz AG. Ihr habt es ermöglicht, dass alle Anlässe problemlos durchgeführt werden konnten, habt die unmöglichsten Ideen unterstützt und umgesetzt und tatkräftig mitgeholfen. Nochmals ein grosses GRAZCHA FICH an alle!

Ich wünsche Ihnen einen guten Winter und freue mich bereits heute auf die nächste Golfsaison.

Dumeng Clavuot  
Präsident Engadine Golf Club  
Dezember 2018